

# ZB-Jahresregister 1970

## 1. Sachgebiete \*

### Bundesministerium des Innern

Anlaß zur Zuversicht. Von Ministerialdirektor Hans Arnold Thomsen	IV/2
Bericht der Bundesregierung über die Möglichkeit einer Verstärkung der zivilen Verteidigung	IV/5
Dankschreiben des Bundesministers des Innern	IV/29
Wolfram Dorn antwortet	VI/2
Helfertag 1970 in Mönchengladbach	VII/2
Geschenkte Schutzräume. Die neuesten Vorschriften zum Erhalt von Zuschüssen und zur Inanspruchnahme steuerlicher Vergünstigungen. Von Friedrich Martin	X/3
Zum 100. Mal: Wasser marsch! Löschruppe des BMI übte in der BVS-Bundesschule. Von H. Philipp	X/20
Helfertage geben neuen Schwung	XI/2
Grüßworte zum Jahreswechsel	XII/2
Ein weiterer Meilenstein. BVS-Helfertag Bayern 1970 in München	XII/3

### Bundesamt für zivilen Bevölkerungsschutz

Veranstaltungskalender	I/32
Der Mensch in der Katastrophe. Von Dr. Paul Kolb, Präsident des BzB	VII/8
Veranstaltungskalender	VII/III
Warn- und Alarmdienst. Von Dr. Raul Kolb, Präsident des BzB	IX/2
So war es früher. Von Rolf Blei, Warnamt X	IX/3
Der Warn- und Alarmdienst der Bundesrepublik Deutschland. Von Frhr. von Neubeck, BzB	IX/5
Die Alarmmittel des Warn- und Alarmdienstes. Von Dipl.-Ing. R. Klingenberg, BzB	IX/11
Eine entscheidende Frage: Sind rechtzeitige Warnungen und Alarmierungen im Atomzeitalter noch möglich? Von Albert Hane, BzB	IX/16
Das Fernmeldenetz des Warndienstes. Von Dipl.-Ing. Alfred Becker, BzB	IX/18
Ein Warnamt von Innen. Von Dipl.-Ing. August-Jürgen Maske, BzB	IX/20
Ein Tag im Warnamt. Von Dipl.-Ing. Karl-Erich Utischill, BzB	IX/24
Warn- und Alarmdienst im Ausland. Von Jürgen Schulz, BzB	IX/28
Veranstaltungskalender	XI/31
Die Probe aufs Exempel. Im Rahmen einer Großübung wurde die Einrichtung und Herstellung der Funktionsfähigkeit eines Hilfskrankenhauses erprobt. Von Kurt Bochert	XII/16

### Zivile Verteidigung

Wasser über alles, alles über Wasser. Das Wassersicherstellungsgesetz — seine Notwendigkeit und Ziele, erläutert an praktischen Beispielen. Von Dipl.-Ing. Wolfram Such II/14, III/11, IV/7, V/14, VI/16	IX/16
Lärm, Durst und wenig Schlaf. Vierzehn Männer testeten vier Tage und Nächte unter erschwerten Bedingungen ein Wasserwerk	III/19
Anlaß zur Zuversicht. Von Ministerialdirektor Hans Arnold Thomsen	IV/2
Bericht der Bundesregierung über die Möglichkeit einer Verstärkung der zivilen Verteidigung	IV/3
„Der lebt, der leben will.“ Von A. Pauly, Vorsitzender der Zivilverteidigungssektion der NATO	V/2
Die nächsten Schritte. Das Katastrophenschutzgesetz und seine Verwirklichung	V/4, VIII/3
Kein Leben ohne Wasser. Von Brandamtmann Karlheinz Gehrman, Bonn	VI/25
Warn- und Alarmdienst. Von Dr. Paul Kolb, Präsident des BzB	IX/2
Der Warn- und Alarmdienst der Bundesrepublik Deutschland. Von Frhr. von Neubeck, BzB	IX/5
Die Alarmmittel des Warn- und Alarmdienstes. Von Dipl.-Ing. R. Klingenberg, BzB	IX/11

Eine entscheidende Frage: Sind rechtzeitige Warnungen und Alarmierungen im Atomzeitalter noch möglich? Von Albert Hane, BzB	IX/16
Das Fernmeldenetz des Warndienstes. Von Dipl.-Ing. Alfred Becker, BzB	IX/18
Ein Warnamt von Innen. Von Dipl.-Ing. Dr. August-Jürgen Maske, BzB	IX/20
Ein Tag im Warnamt. Von Dipl.-Ing. Karl-Erich Utischill, BzB	IX/24
Die Probe aufs Exempel. Im Rahmen einer Großübung wurde die Einrichtung und Herstellung der Funktionsfähigkeit eines Hilfskrankenhauses erprobt. Von Kurt Bochert	XII/16

### Katastrophenschutz

Wasser über alles, alles über Wasser. Das Wassersicherstellungsgesetz — seine Notwendigkeit und Ziele, erläutert an praktischen Beispielen. Von Dipl.-Ing. Wolfram Such II/14, III/11, IV/7, V/14, VI/16	V/4, VIII/3
Lärm, Durst und wenig Schlaf. Vierzehn Männer testeten vier Tage und Nächte unter erschwerten Bedingungen ein Wasserwerk	III/19
Die nächsten Schritte. Das Katastrophenschutzgesetz und seine Verwirklichung	V/4, VIII/3
Funkplanung des Landes Hessen für den Brand-, Katastrophenschutz und Unfallrettungsdienst. Von Oberregierungsrat Wilhelm Hesse, im Hessischen Ministerium des Innern, Wiesbaden	VI/6 VII/19
Kein Leben ohne Wasser. Von Brandamtmann Karlheinz Gehrman, Bonn	VI/25
Notrufanlagen — Polizeirufanlage — Polizeirufsäule — Notrufmelder in Münzfensprechzellen	VIII/18
Kurz — klar — erschöpfend. Beobachten und melden bei technischen Hilfeleistungen und im Katastrophenfall	VIII/24
Bayern normiert seinen friedensmäßigen Katastrophenschutz. Von Ministerialdirigent Dr. Josef Prandl	X/10
Die Kraftfahrzeuge des Katastrophenschutzes. Von H. G. Albrecht, Köln	X/12
„Vom Himmel kommt es, zum Himmel steigt es . . .“ Hochwasser und Überschwemmungen im Binnenland — Ursachen, Entstehung, Ausmaß, Folgen und Bekämpfungsmaßnahmen. Von Dipl.-Ing. Wolfram Such	XI/16, XII/20

### Katastrophenschutzübungen

Lärm, Durst und wenig Schlaf. Vierzehn Männer testeten vier Tage und Nächte unter erschwerten Bedingungen ein Wasserwerk	III/19
Ölalarm am Chiemsee. Von Dr. Hellmut Oehler, Ministerialrat im Bayerischen Staatsministerium des Innern	III/24, IV/18
Kraftfahrer hatten ihren großen Tag. Ein Fahrbewerbswettbewerb für motorisierte Katastrophenschutzseinheiten. Von H. G. Albrecht, Köln	VII/27
Die Probe aufs Exempel. Im Rahmen einer Großübung wurde die Einrichtung und Herstellung der Funktionsfähigkeit eines Hilfskrankenhauses erprobt. Von Kurt Bochert	XII/16

### Katastropheneinsatz

Flut 1970. Von Helmut Freutel	III/32
Alle Hände voll zu tun. Das Hochwasser und die Nachbarschaftshilfe	IV/28
BVS-Helfer im Katastropheneinsatz	IX/31

### ASB — DLRG — DRK — JUH — MHD — THW

65 Jahre Arbeiter-Samariter-Bund Köln. Von H. G. Albrecht, Köln	I/24
Ideen muß man haben. Kein Geld für die Beschaffung von Einsatzfahrzeugen — ASB baute sie einfach selbst. Von H. C. Weiler	II/24
Hans Ritter von Lex zum Gedenken	IV/26
DLRG-Erfolgsbericht 1969	V/9
Neuartiger Einsatz der JUH. Von Gerhard Linke	V/27
Carl-Heinz Schmidt †	V/31

### Schutzraumbau

Rund um den Schutzraum	IV/25
Höhere Zuschüsse für private Schutzräume	IX/32
Geschenkte Schutzräume. Die neuesten Vorschriften zum Erhalt von Zuschüssen und zur Inanspruchnahme steuerlicher Vergünstigungen. Von Friedrich Martin	X/3
Tunnel als Schutzräume (Schweiz). Von H. Alboth, Bern	X/23
Einen Schutzraum — von heute auf morgen	XI/10
„Fünfer“ tagten in Bamberg	XII/32
Öffentlicher Schutzraum. Ein Gang durch einen Hochbunker	XII/10

### Schutz von Kulturgut

Mahnung zur Vernunft. Internationale Vereinbarungen zum Schutz von Kulturgut bei bewaffneten Konflikten. Von Dr. Alfred Dieck	I/8, II/26
Europäisches Kolloquium. Die Anwendung der Haager Konvention vom 14. Mai 1954 zum Schutz von Kulturgut bei bewaffneten Konflikten. Von Regierungsrat Dr. Ludwig Engstler, BMI	I/16

### Bundesverband für den Selbstschutz

Zu Ehren des freiwilligen Helfers. Podiumsdiskussion in Hannover	I/14
Zum Verwaltungsrat ernannt	I/III
Schulleiter H. G. Meyer geht in den Ruhestand	IV/26
Alle Hände voll zu tun. Das Hochwasser und die Nachbarschaftshilfe	IV/28
A + B = X? 10. Ascheberger Gespräch. Von Helmut Freutel	V/10
Zum Abschied die Ehrennadel	V/32
Nach verdienstvoller Tätigkeit in den Ruhestand	V/32
Helfertag 1970 Mönchengladbach	VI/4
Helfertag 1970 in Mönchengladbach	VII/2
Keimzellen. Birkenfeld ist bestens gerüstet. Von Helmut Freutel	VIII/8
Werner Hopf †	VIII/31
BVS-Bundesschule unter neuer Leitung	IX/31
10 Jahre bundesunmittelbare Körperschaft des öffentlichen Rechts. Von Robert Botschen	X/2
Der neue BVS-Vorstand	X/22
Bernhard Ketteler verabschiedet	X/III
Verdienstkreuz für Dr. Werner Lennartz	X/III
Helfertage geben neuen Schwung — Hamburg und Frankenberg	XI/2
Aus dem Hauptpersonalrat	XI/31
Grüßworte zum Jahreswechsel	XII/2
Ein weiterer Meilenstein. BVS-Helfertag Bayern 1970 in München	XII/3

### Öffentlichkeitsarbeit

Zu Ehren des freiwilligen Helfers. Podiumsdiskussion in Hannover	I/14
A + B = X? 10. Ascheberger Gespräch. Von Helmut Freutel	V/10
Helfertag 1970 Mönchengladbach	VI/4
Rat aus erster Hand. Internationale Landwirtschaftsschau in Köln. Von Helmut Freutel	VI/22
Reifen quietschten. BVS-Mitarbeiter beteiligten sich bei dem NRZ-Schleuderkursus. Von G. Wegener	VI/28
Helfertag 1970 in Mönchengladbach	VII/2
Der Tag der offenen Tür in Köln	VIII/14
Helfertage geben neuen Schwung — Hamburg und Frankenberg	XI/2
Ein weiterer Meilenstein. BVS-Helfertag Bayern 1970 in München	XII/3

### Ausbildung

Schulleiter H. G. Meyer geht in den Ruhestand	IV/26
Keimzellen. Birkenfeld ist bestens gerüstet. Von Helmut Freutel	VIII/8
BVS-Bundesschule unter neuer Leitung	IX/31

### Selbstschutz, Behörden- und Betriebs-selbstschutz

Schutz und Erste Hilfe am Arbeitsplatz	I/28
Sicherheitsingenieure tagten in Braunfels	I/30

\* Die erste Ziffer hinter den Titeln weist auf das Heft, die zweite auf die Seitenzahl hin.

# ZB-Jahresregister 1970

Lärm, Durst und wenig Schlaf. Vierzehn Männer testeten vier Tage und Nächte unter erschwerten Bedingungen ein Wasserwerk III/19	Bürgermeister ehrt 1000. Teilnehmerin 15 Rettungshunde erhielten Plakette Helfertag 1970 in Mönchengladbach VII/2	VI/30	In 1 Minute löschbereit. „Schnorchel“-Gelenkkörbe im Feuerwehrdienst. Von H. C. Weiler, Bonn VI/14
Zum 100. Mal: Wasser marsch! Löschgruppe des BMI übte in der BVS-Bundeschule. Von H. Philipp X/20	Lehrübung in Euskirchen VII/III	VI/30	Wetterfest und haltbar. Kunststoff-Iglus für Erdbebenopfer. Von H. C. Weiler X/18
Versicherung – ja: aber Vorsorge beachten! Nachlässigkeit im Betriebs-Brandschutz kann böse Folgen haben X/26	Vorbildliche Hilfsbereitschaft VII/III	VII/2	Fortschritt, der dem Menschen dient. Rettung und Erhaltung menschlichen Lebens ist das Ziel der Trägerproduktion. Von Helmut Freutel X/24
<b>Brandschutz</b>	Podiumsgespräch im Sauerlandmuseum Tag der offenen Tür in Köln VIII/14	VII/III	Ein Pionier im Feuerschutz – Erwin Schömbds – X/30
Hände weg von „Apparätchen“. Brandschutz ist kein Kinderspiel I/27	Leserbriefe: Mehr Sachlichkeit beim BVS erwünscht – Stellungnahme zu dem Brief von Herrn A. Deutschbein VIII/31	VII/III	<b>Allgemeines</b>
In 1 Minute löschbereit. Von H. C. Weiler, Bonn VI/14	Mit Ehrennadel ausgezeichnet VIII/32	VII/III	Flugleiter „Miss Kathie“ I/11
An der Wendemarke. 24. Deutscher Feuerwehrtag. Von Horst Philipp, Waldbröl VIII/26	Leserbriefe IX/31	VIII/14	Fritz Flegler † I/24
Bei Hochwasser. Tragkraftspritze TS 8/8. Von Gerd Krüger VIII/III	BVS-Helfer im Katastropheneinsatz IX/31	VI/14	Schutz und Erste Hilfe am Arbeitsplatz Erich Hampe 80 Jahre alt I/III
Versicherung – ja: aber Vorsorge beachten! Nachlässigkeit im Betriebs-Brandschutz kann böse Folgen haben X/26	Selbstschutz für Gehörlose IX/31	VIII/III	Vorbeugen statt heilen. Von Dr. Peter Eden II/III
Ein Pionier im Feuerschutz – Erwin Schömbds – X/30	Informationen über Schutzraumbau IX/31	VIII/III	Unbesiegt: Die Pocken. Von Helmut Freutel II/2
<b>Landesstellen des BVS</b>	Leserbrief: Erwidung zur Stellungnahme der ZB-Redaktion über meinen Leserbrief X/31	VIII/III	Fabrikation läuft. Neuer Transporthubschrauber der Bundeswehr. Von H. C. Weiler IV/32
<b>Schleswig-Holstein</b>	Bei der Bundesbahndirektion zu Gast Selbstschutz-Grundausbildung in den Hauptschulen X/32	VIII/III	„Der lebt, der leben will.“ Von A. Pauly, Vorsitzender der Zivilverteidigungssektion der NATO V/2
7. und 9. „Ascheberger Gespräch“ Die Notwendigkeit erkennen II/30	Bernhard Ketteler verabschiedet Referendare in Körtlinghausen XII/31	VIII/III	Sicherheit zwischen Utopie und Wirklichkeit. Diskussion in Bad Boll. Von Helmut Berndt VI/32
Öffentlichkeitsarbeit und Ausbildung Es geht voran... IV/30	<b>Hessen</b>	VIII/III	Der Mensch in der Katastrophe. Von Dr. Paul Kolb, Präsident des BzB VII/8
A + B = X? 10. Ascheberger Gespräch. Von Helmut Freutel V/10	Sicherheitsingenieure tagten in Braunfels Blickwinkel Öffentlichkeitsarbeit Ferdinand Knappe – „Kavalier der Straße“ III/31	VIII/III	Frischer Wind bringt Auftrieb. Vom militärischen Rettungshubschrauber zur fliegenden Unfallhilfe. Von H. C. Weiler, Bonn VII/13
Prof. Dr. Bühl als Wegbereiter Zum Abschied die Ehrennadel V/32	Steuerfreiheit für Rettungshunde III/31	VIII/III	Umweltradioaktivität und Strahlenbelastung VIII/7
Schutzräume Voraussetzung VI/31	Hochwasserkatastrophe in Hanau VI/31	VIII/III	Die militärischen Satelliten VIII/13
BVS gefragt VII/32	Funkplanung des Landes Hessen für den Brand-, Katastrophenschutz und Unfallrettungsdienst. Von Oberregierungsrat Wilhelm Hesse, im Hessischen Ministerium des Innern, Wiesbaden VI/6, VII/19	VIII/III	Notrufanlagen – Polizeifanale – Polizeirufsäule – Notrufmelder in Münzfernsprechzellen VIII/18
Podiumsgespräch in Wedel VIII/30	Es hat sich für mich gelohnt zu leben! Kurt Strobel † X/31	VIII/III	Blut ist ein besonderer Saft VIII/22
Verdienstkreuz für Dr. Werner Lennartz X/III	Johanna Dengler † X/31	VIII/III	Weniger Badeunfälle bei vernünftiger Ernährung VIII/22
Der BVS auf dem Norddeutschen Baumarkt XI/30	Ochsenfest in Wetzlar X/31	VIII/III	Moskau führt bei unterirdischer Atomsprengung VIII/23
<b>Hamburg</b>	Helfertage geben neuen Schwung – Hamburg und Frankenberg XI/2	VIII/III	So war es früher. Rückblick auf den Warn- und Alarmdienst während des letzten Krieges. Von Rolf Blei, Warnam X IX/3
Ehrung freiwilliger Helfer I/32	Interesse am Selbstschutz steigt XI/30	VIII/III	Warn- und Alarmdienst im Ausland. Von Jürgen Schulz, BzB IX/28
Aktentasche als Kopfbedeckung mitbringen! I/32	<b>Rheinland-Pfalz</b>	VIII/III	Radar ohne Grenzen XI/28
Senator Ruhnau an die Hamburger Helfer III/30	900 km Werbetour I/31	VIII/III	Zehn Jahre Wettersatelliten XII/28
Dank für freiwillige Mitarbeit III/30	„In einer kleinen Stadt“ II/32	VIII/III	
Den Flutopfern zum Gedenken IV/30	Bilanz der Öffentlichkeitsarbeit II/32	VIII/III	
Schutzmaßnahmen als notwendig erkannt IV/31	Landesstelle unter neuer Leitung IV/31	VIII/III	
„Vorratshaltung wieder modern“ V/30	Bürgermeister informieren sich V/31	VIII/III	
BVS-Helfer im Katastrophenschutz VI/31	„Selbstschutz in Gemeinden“ VI/30	VIII/III	
Mit Musik geht alles besser! VII/32	Sachbearbeiter tagten VII/32	VIII/III	
Bundeswehr und Selbstschutz IX/30	Besuch beim Innenminister VII/32	VIII/III	
Helfertage geben neuen Schwung – Hamburg und Frankenberg XI/2	Öffentlichkeitsarbeit im 1. Halbjahr 1970 VIII/32	VIII/III	
S-Bahn-Haltepunkt als Schutzraum XI/30	Oberbürgermeister empfängt BVS-Mitarbeiter IX/30	VIII/III	
6000 Sandsäcke gegen Sturmflut XI/30	Dr. Leo Fleischer im Ruhestand XII/31	VIII/III	
Horner Woche XI/30	Bekennnis zum BVS XII/31	VIII/III	
Dank für gute Ausbildung XII/30	<b>Baden-Württemberg</b>	VIII/III	
<b>Niedersachsen</b>	ZS-Informationstagung der Bundesbahn I/31	VIII/III	
Zu Ehren des freiwilligen Helfers. Podiumsdiskussion in Hannover I/14	Selbstschutzausbildung für Gehörlose V/31	VIII/III	
... fahren Sie fort auf diesem Weg! IV/31	Schaukästen – aber wie? VIII/32	VIII/III	
Ein Förderer des BVS VII/III	Behördenselbstschutz in Stuttgart IX/30	VIII/III	
Info-Seminar im neuen Stil VIII/30	Umfassende Themen XI/30	VIII/III	
Die Geschichte eines Übungsplatzes X/31	„Regalbaukasten“ als Wanderausstellung XII/32	VIII/III	
Gemeinsame Katastrophenschutzübung XII/30	<b>Bayern</b>	VIII/III	
<b>Bremen</b>	Nach verdienstvoller Tätigkeit in den Ruhestand V/32	VIII/III	
Bowling und Selbstschutz III/31	Besichtigung des Warnamtes X VI/30	VIII/III	
Mit gelben Rosen erworben XII/30	Rettungshunde erhalten Plakette IX/30	VIII/III	
Friedrich Schmidt im Ruhestand XII/30	Bayern normiert seinen friedensmäßigen Katastrophenschutz. Von Ministerialdirigent Dr. Josef Prandl X/10	VIII/III	
<b>Nordrhein-Westfalen</b>	Eine beachtliche Leistung XI/31	VIII/III	
Amtsleiter über Selbstschutz informiert Kreisverwaltung gibt Beispiel I/32	Ein weiterer Meilenstein. BVS-Helfertag Bayern 1970 in München XII/3	VIII/III	
Ausstellungen werben für Selbstschutz II/30	Erwartungen weit übertroffen XII/32	VIII/III	
Schülerredakteure möchten diskutieren III/30	„Luftsprung“ zur Landesschule XII/32	VIII/III	
Gespräch mit Bundestagsabgeordneten III/31	<b>Saarland</b>	VIII/III	
Das Beispiel von Bergkamen IV/30	Bemühungen und Erfolge II/31	VIII/III	
Landesschule als Quarantäne-Station V/30	Presse berichtet über BVS-Arbeit II/31	VIII/III	
Forumsgespräch in Gevelsberg V/30	DAG-Mitglieder informieren sich in Birkenfeld X/32	VIII/III	
Helfertag 1970 Mönchengladbach VI/4	<b>Forschung, Entwicklung, Erprobung</b>	VIII/III	
Reifen quietschten, BVS-Mitarbeiter beteiligen sich bei dem NRZ-Schleuderkursus. Von G. Wegener VI/28	Das neue Minifluchtfilter I/26	VIII/III	